

Konformitätserklärungen

REACH (EC 1907/2006)

Unsere Artikel sind Erzeugnisse und somit zum heutigen Stand von REACH (EC 1907/2006) nur indirekt betroffen. Für diese Erzeugnisse besteht keine Pflicht zur Vorregistrierung oder Registrierung. Die Registrierungspflicht liegt auf Seiten unserer Rohstofflieferanten. Deshalb erwarten wir von allen Lieferanten unserer Rohstoffe, dass sie die gelieferten Stoffe vorregistrieren und registrieren und gehen heute davon aus, dass uns die Rohstoffe auch in Zukunft weiterhin für unsere Erzeugnisse zur Verfügung stehen.

Bezugnehmend auf die in der aktuellen ECHA-Prüfliste gelisteten chemischen Stoffe können wir bestätigen, dass keine SVHC-Stoffe (Substances of Very High Concern for Authorization) mit einem Massenanteil von > 0,1% vorsätzlich in unseren Produktionsprozessen verarbeitet werden.

Wir testen unsere Produkte nicht auf diese Substanzen, aber aufgrund unserer Kenntnisse über Rohmaterialien, chemische Reaktionen und Prozesse bei der Herstellung unserer Produkte, wird deren Anwesenheit nicht erwartet.

Wir bitten Sie, zu beachten, dass bleihaltige sowie sonstige Stoffe, welche sich bis zum Einbau des Dichtungsmaterials in der Umgebung befinden, diese Bestätigung außer Kraft setzen könnten.

Sollten wider Erwarten Entwicklungen eintreten, die Einfluss auf die Verfügbarkeit und Verwendbarkeit haben, oder uns zu einer Änderung unserer Erzeugnisse zwingen, werden wir Sie frühestmöglich darüber informieren.

RoHS (EU 2015/863/EU)

Wir erklären, dass unsere Artikel, nach unserem derzeitigen Kenntnisstand keine Stoffe, deren Inverkehrbringen in den Produkten gemäß RoHS untersagt ist, enthalten.

Somit werden die EG-Richtlinien zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe (RoHS) eingehalten.

Da keine Reinstraumfertigung der Artikel gegeben ist, ist die Anwesenheit ubiquitärer Spuren unerwünschter Stoffe jedoch niemals gänzlich auszuschließen.

Es liegt in der Verantwortung des Kunden, zu entscheiden, ob seine spezifische Formulierung und beabsichtigte Verwendung die anwendbaren Gegebenheiten erfüllt und für die beabsichtigte Anwendung passend ist.

Wir bitten Sie, zu beachten, dass bleihaltige, sowie sonstige Stoffe, welche sich bis zum Einbau des Dichtungsmaterials in der Umgebung befinden, diese Bestätigung außer Kraft setzen könnten.

Konfliktmaterialien

Wir bestätigen, dass im Herstellungsprozess unserer Produkte aus NBR, EPDM, FKM, FFKM, PTFE, VMQ, HNBR, AEM kein **Tantal**, **Zinn**, **Gold** oder **Wolfram** absichtlich verwendet oder in die Produkte aufgenommen wird.

PAK

PAK sind nicht Bestandteil der Werkstoffrezepturen und werden den Werkstoffen nicht absichtlich beigefügt. PAK's können bei der Herstellung der Ruße (Füllstoffe) oder bestimmter Weichmacher entstehen und auf diesem Weg in den Werkstoff gelangen. Viele schwarze Elastomer-Mischungen, die mit Ruß gefüllt sind, können daher eine kleine Menge PAK's enthalten.

Die verschiedenen Kategorien für Grenzwerte an PAK's richten sich nach dem Einsatz der Produkte. Die geringsten Grenzwerte gelten für Produkte mit vorhersehbarem Mundkontakt oder Spielzeuge und richten sich nach der Länge des vorhersehbaren Hautkontakts.

Unsere Dichtungen sind für den industriellen Einsatz ausgelegt und fallen normalerweise nicht in die Einstufung als Material für Kontakt/Griff- und Betätigungsflächen.

Im Allgemeinen bestätigen unsere Mischungs-Lieferanten die Grenzwerte nach ZEK 01.4-08 Kategorie 3.

Im Einzelfall können wir diese Werte vom Werk erfragen, ggf. müssen dann kostenpflichtige Tests durchgeführt werden. Sollten die Anforderungen an die Dichtungen tatsächlich geringere Grenzwerte erfordern, können wir diese auf der Grundlage Ihrer Anforderungen entsprechend anfragen.

TSCA

Wir haben unsere Mischungs-Lieferanten aufgefordert, ihre Werkstoffe zu überprüfen und uns ihre Bestätigungen für die Einhaltung der endgültigen, von der US Environmental Protection Agency (EPA) veröffentlichten Regeln gemäß Abschnitt 6(h) des Toxic Substances Control Act (TSCA) für fünf persistente, bioakkumulierbare und toxische (PBT) Chemikalien zuzusenden.

- decabromodiphenyl ether (DecaBDE) (CAS No. 1163–19–5)
- phenol, isopropylated phosphate (3:1) (PIP (3:1)) (CAS No. 68937–41–7)
- 2,4,6-Tris(tert-butyl)phenol (2,4,6-TTBP) (CAS No. 732-26-3)
- hexachlorobutadiene (HCBd) (CAS No.87–68–3)
- pentachlorothiophenol (PCTP) (CAS No.133-49-3)

Nach den uns vorliegenden Angaben unserer Lieferanten enthalten unsere Produkte keine der genannten 5 PBT Stoffe.

Diese Bestätigung beruht auf den Aussagen unserer Produzenten, die für die Mischungszusammensetzung und die chemischen Bestandteile darin verantwortlich sind. Auch im Rahmen der Handhabung und Lagerung werden keine der oben genannten Substanzen verwendet oder hinzugeführt.

Wir weisen darauf hin, dass das Vorhandensein von Schadstoffspuren, z.B. durch kleinste Verunreinigungen oder Umwelteinflüsse, in den Produkten nicht gänzlich auszuschließen ist.

Stand 08/2023